

Vertretungsstunde zum Thema

Die richtige Anlaufstelle

Lehrerinformationen



Fächer

Ernährung und Gesundheit, Sport (Erste Hilfe)

Lernziele

- Die Schüler und Schülerinnen können grundlegende Anlaufstellen im Krankheitsfall und in Bezug auf die Gesundheitsvorsorge benennen (Wissen).
- Sie wenden ihr Wissen auf mehrere Fallbeispiele an (Verständnis und Anwendung).
- Sie wissen, wie sie sich im Erste-Hilfe-Fall verhalten sollen (Wissen).

Stundenentwurf für eine Vertretungsstunde (45 min):

Fragen Sie zum Einstieg, welche Anlaufstellen aus dem Gesundheitssektor den Jugendlichen bekannt sind („An wen könnt ihr euch wenden, wenn ihr krank seid?“) (etwa 5 Minuten). Lassen Sie die Arbeitsaufträge 1 und 2 in Einzelarbeit bearbeiten und besprechen Sie die Ergebnisse (15 Minuten). Fordern Sie die Schülerinnen und Schüler dazu auf, Aufgabe 3 (Einzelarbeit) und 4 (Partnerarbeit) zu lösen (etwa 25 Minuten). Kontrollieren Sie bei Aufgabe 4, ob die Paare den Verletzten korrekt wiederbeleben.

Benötigte Materialien

Arbeitsblatt in Anzahl der Schüler und Schülerinnen, Internetzugang für Aufgabe 3 (Smartphones genügen)

Lösungen

1. Die Lösung lautet: G E S U N D

Dieser Stundenentwurf wurde dem Modul „Das Versorgungssystem klug nutzen“ des **Medienpakets „Pausenlos gesund“** der Stiftung Gesundheitswissen entnommen. Weitere Unterrichtsentwürfe zur Förderung der Gesundheitskompetenz finden Sie unter www.pausenlos-gesund.de



Das Versorgungssystem klug nutzen

Die richtige Anlaufstelle

1. Hausärztin, Hausarzt

2. niedergelassener Facharzt, Fachärztin (hier: Psychiater)

3. ärztlicher Bereitschaftsdienst (116117)

4. Krankenhaus bzw. Rettungsdienst (112)

5. Apotheke

6. Beratungsstelle

Auffrischimpfung ist notwendig (G)

Erkältung mit Fieber über 39° Celsius (S)

elterliche Gewalt (D)

Vergiftungen (U)

anhaltende Depressionen (E)

rissige Lippen (N)

Lösung:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Erste Hilfe

Auf dem Schulweg findest du eine Frau, die auf dem Gehweg liegt und kaum noch atmet. Was machst du? Zuerst prüfe, ob Gefahr für dein eigenes Leben besteht. Sprich die Frau danach an. Frage sie, ob sie dich hören kann. Fasse sie dabei zum Beispiel an der Schulter. Schüttle sie leicht, um zu testen, ob sie bei Bewusstsein ist. Ist sie nicht bei Bewusstsein oder verletzt, solltest du sofort Hilfe rufen. Wenn du ein Handy bei dir hast, wähle die Notrufnummer 112. Wenn nicht, suche einen Passanten oder klinge an einer Haustür, um an ein Telefon zu kommen. Erkläre der Notrufzentrale die Situation und deinen genauen Standort. Lege erst auf, wenn keine weiteren Fragen mehr kommen. Falls die Frau nicht mehr bei Bewusstsein ist, beginnt man mit der Wiederbelebung. Wie das geht, kannst du dir auf www.wiederbelebung.de/index.php?id=6 anschauen.



Arbeitsaufträge

1. Verbinde die Situationen in den rechten Feldern mit den passenden Anlaufstellen in den linken Kästen. Trage der Reihe nach jeden Buchstaben in Klammern in das Lösungsfeld ein.
2. Lies den Kasten zur Ersten Hilfe und schaue dir das Video auf der Webseite an.
3. Stelle dann mit einer Partnerin oder einem Partner die Situation nach. Entscheidet, wer verunglückt ist und wer rettet. Die verunglückte Person kann im Spiel angezogen bleiben. Die rettende Person achtet darauf, korrekt zu handeln. Korrigiert euch gegebenenfalls gegenseitig. Tauscht anschließend die Rollen.

Quellen:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (o.J.). Wiederbelebung. So geht's. Verfügbar unter: www.wiederbelebung.de/index.php?id=6 [04.12.2018].

Stiftung Gesundheitswissen. 3. Einen Notruf absetzen. Verfügbar unter: www.stiftung-gesundheitswissen.de/gesund-es-leben/notfall-erste-hilfe/erste-hilfe-im-notfall-richtig-handeln [04.12.2018].